

Dritter Frühling mit roter Nase

Das erfolgreiche Tanztheater «Dritter Frühling» steht im Alterszentrum Kluspark erstmals im Clownskostüm auf der Bühne.

Tanzen im Dritten Frühling (ab 60 Jahren): Unter diesem Motto hatte das Tanztheater Dritter Frühling (TT3F) seine erste abendfüllende Produktion lanciert. Seither sind 20 Jahre vergangen, die Lust am Tanzen und Spielen ist geblieben, und das Tanztheater steht in voller Blüte. Mit seiner neusten Produktion betritt das TT3F einmal mehr formales Neuland, stehen die Mitwirkenden doch zum ersten Mal als Clowns auf der Bühne.

Elf skurrile Damen und Herren älteren Semesters geben ein Konzert, oder, besser gesagt, sie versuchen es. Denn bevor der erste Ton erklingen kann, treten sie mit grosser Treffsicherheit von einem Fettöpfchen ins nächste – nichts ahnend, überzeugt, liebevoll, fordernd, bedächtig, fantasievoll, lebensfroh und immer herzlich. Niemand

kann und will sie stoppen. Der Ton macht die Musik, nur welcher? Werden sie es schaffen, die Herzen im Publikum zu berühren?

Das Tanztheater «Dritter Frühling» lässt unter der Leitung des professionellen Clowns und Performers Andreas Manz (der unter anderem auch an der Scuola Dimitri in Verscio unterrichtet) Spielfreude und irrwitzigen Humor feiern, welche kein Auge trocken lassen. TT3F zieht die rote Nase über und wird die Lachmuskeln der Zuschauer arg strapazieren. Aber das ist ja bekanntlich gesund und hält jung!

«Concerto grosso. Töön mit Glöön» wird im Alterszentrum Kluspark uraufgeführt. **MAI**

Weitere Informationen:

Mi./Do., 7./8. Februar, jeweils 15 Uhr

Fr., 9. Februar, 19 Uhr

Alterszentrum Kluspark, Asylstr. 130

8032 Zürich. Gratiseintritt (Kollekte)

www.dritter-fruehling.ch



Bewegt und lustig ist es, wenn der clowneske «Dritte Frühling» Einzug hält.
Bild: Christian Glaus